

NEO Niedersachsen: Info-Mail für kommunale Schulträger #1

NEO Niedersachsen (MK) <neo@mk.niedersachsen.de>

An: NEO Niedersachsen (MK) <neo@mk.niedersachsen.de>

Datum: 27.02.2026 16:44:59

Sehr geehrte Damen und Herren,

mit **NEO Niedersachsen** entwickelt das Niedersächsische Kultusministerium eine **neue, zukünftig landesweit einheitliche Software zur Schulverwaltung**. Neben den im Fokus stehenden Funktionalitäten für die Einstellung von Lehrkräften sowie von Anwärter*innen, für die Statistik und die Bedarfsplanung und verschiedene Prozesse in der Zusammenarbeit zwischen Schulen und Schulaufsichtsbehörden wird das System später auch eine Vielzahl zentraler Funktionen enthalten, die für die tägliche Verwaltungsarbeit in den Schulen benötigt werden. Die Entwicklung des Produkts wird im Rahmen des Projekts *Smarte Schulverwaltung Niedersachsen (SSVN)* umgesetzt, das vielen von Ihnen bereits als landesweites Projekt zur Weiterentwicklung und Digitalisierung der Schulverwaltung bekannt ist.

NEO Niedersachsen wird als **cloudbasierte zentrale Online-Plattform** umgesetzt und **schrittweise ausgebaut**. Hiermit verfolgen wir das Ziel, die Schulverwaltung landesweit zu standardisieren, Prozesse transparenter zu gestalten und eine einheitliche digitale Arbeitsumgebung für alle Kernaufgaben der Schulverwaltung zu schaffen. In diesem Zusammenhang ersetzt *NEO Niedersachsen* unter anderem die bekannten *EiS-Online-Plattformen* als Einstellungsverfahren, aber auch das landesseitig bereitgestellte Programm *DaNiS* zur Verwaltung der Daten der Schülerinnen und Schüler in den Schulen.

Im Rahmen der Planungen werden zudem, soweit möglich, **Anforderungen an der Schnittstelle zu den Aufgaben und Bedarfen der Schulträger** einbezogen. Hierfür befinden wir uns seit der Anfangsphase des Projekts im Austausch mit den Kommunalen Spitzenverbänden sowie einigen, von diesen benannten Praktikerinnen und Praktikern aus den Kommunen.

Zudem beinhaltet das System *NEO Niedersachsen* das **Niedersächsische Serviceportal Schule**. Bürger*innen können dort **schulbezogene Online-Services** nutzen, die anschließend direkt in *NEO Niedersachsen* weiterbearbeitet werden. Dies betrifft einerseits Bewerber*innen. Andererseits können schon heute teilweise Leistungen mit Bezug zum Onlinezugangsgesetz genutzt werden, etwa die Anmeldung schulpflichtig werdender Kinder an Grundschulen.

Warum diese Info-Mail?

In der bisherigen Projektphase haben wir aus dem Projekt heraus Schulträger überwiegend anlassbezogen informiert. Mit steigender Bekanntheit möchten wir aber auch dem Wunsch nachkommen, **Informationen niedrigschwelliger zu teilen**. Wir freuen uns dabei über Ihr Interesse und greifen es mit dieser Info-Mail gerne auf. Künftig informieren wir in dieser Form nach Bedarf über **Projektstände, wichtige Entwicklungsschritte und funktionale Erweiterungen**, soweit diese für Schulträger relevant sind. Hierbei greifen wir den etablierten Weg der Weiterleitung über die Kommunalen Spitzenverbände auf und ergänzen den Verteiler um Kontakte, die Sie uns mitgeteilt haben oder mitteilen. **Schreiben Sie uns gerne, wenn Sie aufgenommen werden möchten.**

Bitte haben Sie dabei Verständnis, dass wir mit den vorhandenen Ressourcen etwaige Fragen nicht immer unmittelbar beantworten und zu allen für Sie relevanten Themen in einen Dialog treten können. Gerne greifen wir Fragen von übergeordnetem Interesse aber auch in einer der künftigen Info-Mails auf.

Was leistet NEO Niedersachsen heute?

Seit Mitte 2024 steht *NEO Niedersachsen* allen öffentlichen allgemein- und berufsbildenden Schulen zur Verfügung. Diese Version umfasst **zunächst nur minimale Basisfunktionen** und wird **nach und nach erweitert**. Heute bildet *NEO Niedersachsen* einzelne Themen ab und unterstützt Schulen sowie beteiligte Akteure bei administrativen Aufgaben. So schafft die Anwendung die Grundlage für die schrittweise Ablösung bestehender Einzellösungen.

Derzeit umfasst der produktive Einsatz unter anderem

- die **Verwaltung von Maßnahmen und Budgets** im Rahmen des **Startchancen-Programms**,
- die **digitale Bewerbung und Zulassung zum Vorbereitungsdienst** an berufsbildenden Schulen,
- die digitale **Anmeldung schulpflichtig werdender Kinder** in der Pilotphase,
- die Pflege und Verwaltung zentraler Schuldaten durch Schulleitungen und Schulverwaltungskräfte sowie
- sowie erste Funktionalitäten zur strukturierten Schüler*innen-Stammdatenverwaltung.

Hierbei ist der Stand für die Nutzenden ganz unterschiedlich, da jede Person nur die Teile sieht, für die sie Berechtigungen besitzt. Wenn beispielsweise eine Schule für die Teilnahme am Startchancen-Programm ausgewählt wurde und die digitale Anmeldung schulpflichtig werdender Kinder pilotiert, zeigt dort die Anwendung viele Menüpunkte und wird oft nahezu täglich verwendet. Eine Schulleitung berufsbildender Schulen hingegen wird dort gegenwärtig noch nur einen kleinen Ausschnitt der Funktionalitäten finden.

Was kommt als Nächstes?

NEO Niedersachsen wächst kontinuierlich. Im nächsten halben Jahr erweitern wir die Anwendung um folgende Möglichkeiten:

Stammdatenverwaltung

Die Stammdatenverwaltung ist die Grundlage für zahlreiche schulische Verwaltungsabläufe. Mit den kommenden Versionen wird dieser Bereich sukzessive funktional ausgebaut, um insbesondere den Schulen, die an der Pilotierung der Anmeldung schulpflichtig werdender

Kinder über das System teilnehmen, die Weiterarbeit mit diesen Daten zu ermöglichen.

Geplant sind

- die Einführung eines Berichtsgenerators zur automatisierten Erstellung von Listen und Dokumenten,
- die Verwaltung von Klassen und Jahrgängen sowie
- schullokale Individualisierungsmöglichkeiten, um die Anmeldeverfahren der jeweiligen Schulen flexibler zu gestalten.

Medienbrucharme Schulaufnahme

Der Schulwechselprozess wird medienbrucharm innerhalb von *NEO Niedersachsen* abgebildet. Digital bereitgestellte Informationen und Dokumente stehen allen an der Schulaufnahme und einem möglichen Schulwechsel Beteiligten zur Verfügung, sobald diese *NEO Niedersachsen* nutzen.

Was ist weiter geplant?

Schnittstellen zur Datenweitergabe

Zur perspektivischen Anbindung an zentrale oder lokale Lernmanagementsysteme sowie die Weitergabe ausgewählter Daten an berechnigte Stellen wird die technische Grundlage für eine standardisierte Schnittstelle geschaffen. Sobald die technischen Voraussetzungen vorhanden sind, informieren wir Sie rechtzeitig über mögliche Einrichtungsschritte.

Mitarbeitende des Schulträgers in *NEO Niedersachsen*

Schulverwaltungskräfte können künftig zentral verwaltet, zeitlich gesteuert Schulen zugewiesen und mit schulspezifischen Berechtigungen ausgestattet werden. Dies eröffnet Schulträgern zusätzliche Flexibilität bei der personellen Unterstützung von Schulen.

Ausbau zu einer vollwertigen Verwaltungssoftware

Perspektivisch wird *NEO Niedersachsen* zu einer Anwendung ausgebaut, die die in den Schulen bestehende Verwaltungssoftware vollwertig ablösen kann. Gleichzeitig arbeiten wir an umfassenden Möglichkeiten, alle bestehenden und zukünftigen Nutzenden durch Support- und Schulungsmaterialien sowie -angebote bei diesem zweifellos herausfordernden Wechsel einer Arbeitsgrundlage zu unterstützen.

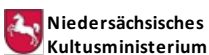
Angebot für Schulträger!

Für alle Schulträger besteht die Möglichkeit, im Rahmen der Pilotphase das Angebot der Online-Anmeldung schulpflichtig werdender Kinder im Grundschulbereich mit ihren Schulen ab sofort jederzeit kostenfrei zu nutzen. Bei Interesse melden Sie sich gerne unter neo@mk.niedersachsen.de, wir besprechen gerne mit Ihnen die Rahmenbedingungen.

Wir danken Ihnen für die konstruktive Begleitung des Projekts und freuen uns auf die weitere Zusammenarbeit.

Mit freundlichen Grüßen
im Auftrag

Kamand Kafai & und das Projektteam von *NEO Niedersachsen*



Projekt „Smarte Schulverwaltung Niedersachsen“
Hans-Böckler-Allee 5
30173 Hannover



Software für die
niedersächsische Schulverwaltung

Informationen: <https://neo-niedersachsen.de/info>
Support: hilfe@neo-niedersachsen.de
+49 511 120-7000

Hinweis: Verantwortlich für die Datenverarbeitung ist das Niedersächsische Kultusministerium (Hans-Böckler-Allee 5, 30173 Hannover, Tel. 0511 / 120-7004, neo@mk.niedersachsen.de). Im Rahmen der Nutzung von *NEO Niedersachsen* verarbeiten wir Ihre personenbezogenen Daten gemäß der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO). Betroffenen stehen gemäß Art. 15 bis Art. 22 DSGVO verschiedene Rechte zu. Eine ausführliche Information zu den rechtlichen Grundlagen der Verarbeitung, der Art der Verarbeitung, der Speicherdauer, den Betroffenenrechten sowie den Kontaktdaten unserer Datenschutzbeauftragten finden Sie unter <https://neo-niedersachsen.de/datenschutz>. (DS.H.1.0)